

Chemtec sucht Methangas und Bromide

Beitrag von „Wernher Graf von Perleburg“ vom 10. Oktober 2010, 00:49

so

Da in Korland photochemische Industrie vorhanden ist und es da ferner bekanntlich Brom- Jod- und Chlorsilber braucht (ja ich weiß, so sagt man nicht mehr). Brom wiederum aus Kalilauge oder Meerwasser gewonnen wird (was ebenfalls beides anfällt bzw. vorhanden ist), gehe ich davon aus, daß der Staatsbergbau oder die Fredersen-Werke derartiges liefern können. Wenn Dir das ein ausreichendes Argument ist und Du nicht zwangsweise einen ausgewiesenen Fachmann brauchst, dann wäre das eine geeignete Bezugsquelle. Ich gehe allerdings davon aus, daß weder Fredersen noch der zuständige Minister Dir Preise kalkulieren können - woher soll man auch einen Marktpreis für elementares Brom oder eine entsprechende Verbindung nehmen? Das einfachste wäre doch, Du lieferst einen Preis der angemessen wäre und dann kann man ja Angebote machen, die etwas darunter oder darüber liegen.

Fluß- oder Feldspat würde ich auch nicht ausschließen wollen, allerdings muß dann doch die Frage gestellt werden, ob es so wirtschaftlich gefördert werden kann, daß es sich rentiert, es zu Weltmarktpreisen zu exportieren.

Mal ein ganz anderer Vorschlag: Warum versuchst Du nicht einmal - etwa im Rahmen der leider eingeschlafenen WiSim-Debatte im Reichsbund oder auch hier auf dem Marktplatz interessierte Staaten zu einer Verteilungskonferenz über Rohstoffe einzuladen? Ich wäre durchaus sehr interessiert auch mal über die selteneren Rohstoffe zu reden und wenn ein Fachmann berät, kann es doch nur Recht sein. Ich denke da wären viele Staaten und Unternehmen dankbar.

so